



Glückwunsch!

Du hast die erste Hürde gemeistert und bist in die engere Auswahl gekommen.

Der Chef/die Chefin möchte dich nun näher kennen lernen, dazu dient das Vorstellungsgespräch.

Auf ein Vorstellungsgespräch solltest du dich immer gut vorbereiten:

- Als allererstes: Termin sofort bestätigen!
- Namen des Ansprechpartners einprägen oder notieren!
- Passende Kleidung überlegen und heraussuchen!
- Telefonnummer des Personalbüros und des Ansprechpartners mitnehmen, bzw. ins Handy speichern, für den Fall dass man von unterwegs anrufen muss (Stau, Unfall, usw...)

Alle wichtigen Unterlagen herrichten und mitnehmen:

- ▶ Einladungsschreiben
 - ▶ Kopie der Bewerbungsunterlagen
 - ▶ Liste deiner Fragen an die Firma
 - ▶ Evtl. (geforderte) Arbeitsproben (Zeichnungen, Fotos,...)
 - ▶ Notizblock und Kugelschreiber
-
- Finde so viel über den Betrieb heraus wie möglich! (Was macht die Firma? Wann wurde sie gegründet? Wie viele Mitarbeiter? Wie viele Standorte?) Infos dazu findest du meist im Internet oder in Firmenbroschüren.
 - Fahrtroute (evtl. aus dem Internet) heraussuchen und ausdrucken.
 - Alternativen überlegen (falls das Auto nicht anspringt, die Bahn-Mitarbeiter plötzlich streiken, das Fahrrad einen Platten hat)

Personalchefs berücksichtigen neben berufsrelevanten Informationen auch das Aussehen, die Körpersprache und die Ausstrahlung des Bewerbers bei der Beurteilung. Deshalb: möglichst natürlich geben und nicht verstellen.

Unbedingt an die üblichen Höflichkeitsregeln halten, die für ein erstes (geschäftliches) Gespräch zwischen Menschen gelten. Auf einige Dinge solltest du besonders achten:

- Selbstbewusst anklopfen (nicht an die Tür schlagen aber auch nicht so leicht, dass man es kaum mehr hört).
- Stell dich mit deinem vollen Namen vor.
- Pünktlichkeit ist ein absolutes MUSS beim Vorstellungsgespräch. Deshalb plane einen Puffer ein, so kommst du nicht abgehetzt an.
- Falls es doch zu einer Verspätung kommt, informiere die Firma umgehend!

- Erst nach einer Aufforderung durch den Gesprächspartner Platz nehmen.
- Bei der Vorstellung unbedingt auf den Namen deines Gesprächspartners achten und sofort einprägen. Falls du den Namen nicht verstanden hast, frag sofort nach.
- Ein angebotenes (alkoholfreies!) Getränk darfst du ohne Zögern annehmen.
- Eine evtl. angebotene Zigarette dagegen solltest du lieber höflich ablehnen. Auf gar keinen Fall solltest du von dir aus fragen, ob du rauchen darfst oder dir einfach eine anzünden!
- Deine Sitzhaltung sollte entspannt sein – weder zu steif noch zu lässig. Am Besten auf der gesamten Sitzfläche sitzen – nicht auf der äußersten Kante. Du solltest dich nicht zu stark zurücklehnen und auch nicht die Arme verschränken (Abwehrhaltung).
- Unsicherheitsgesten am Besten ganz unterlassen: nicht unruhig auf dem Sitz herumrutschen, nicht am Hinterkopf kratzen oder mit den Fingern im Gesicht herumfummeln.

- Während des Gespräches Blickkontakt mit deinem Gesprächspartner halten. Häufiges Wegschauen signalisiert Desinteresse und/oder wirkt ausweichend. Den Blick ständig auf den Boden oder den eigenen Schoß richten wirkt verschlossen und gehemmt. Aber aufdringliches Anstarren ist genauso wenig angebracht.
- Den Gesprächsablauf bestimmt und leitet der Personalchef/ die Personalchefin.
- Sei während des gesamten Gesprächs aufmerksam und freundlich.
- Lasse den Interviewer erkennen, dass du gut zuhörst und verstehst, was im Gesprächsverlauf gesagt wird. Wenn du etwas nicht verstehst, frage höflich nach.
- Sprich weder zu schnell, noch zu langsam (bei Aufregung verhaspelt man sich leicht und zieht das Sprechtempo zu stark an).
- Versuche, sachlich zu bleiben (keine übertriebenen Gefühlsausbrüche) und deine Sprache zu kontrollieren: Vermeiden solltest du Szenesprache, Kraftausdrücke und Fremdwörter, deren Bedeutung du nicht genau kennst.

- Wie viele Auszubildende hat die Firma/stellen Sie in diesem Jahr ein?
- Wo ist die zuständige Berufsschule?
- Gibt es betrieblichen Unterricht?
- Wie ist die Arbeitszeit geregelt?
- Wie sieht der Tagesverlauf in meiner Ausbildung aus?
- Werde ich allein oder im Team arbeiten?
- Wie sind die Chancen übernommen zu werden?
- Welche Bereiche werde ich durchlaufen?
- Wie lange bin ich in einer Abteilung?
- Wie sieht mein Arbeitsplatz aus?
- Welche Aufstiegsmöglichkeiten bieten sich mir?
- Welche Weiterbildung gibt es in diesem Beruf?
- Kann ich ein freiwilliges Praktikum absolvieren?
- Wann kann ich mit einer Entscheidung rechnen?



Mögliche Fragen beim Vorstellungsgespräch an dich

- Warum bewerben Sie sich für diesen Beruf?
- Aus welchen Gründen wollen Sie gerade diesen Beruf ergreifen? (dein Wunschberuf)
- Aus welchem Grund haben Sie sich bei uns beworben?
- Wie sind Sie darauf gekommen, ... lernen zu wollen und seit wann interessieren Sie sich dafür?
- Durch wen wurden Sie zu dieser Bewerbung veranlasst?
- Welche Vorteile/Nachteile sehen Sie in Ihrem Wunschberuf allgemein/persönlich?
- Was erwarten Sie von der Ausbildung in diesem Beruf? Wie stellen Sie sich den Tagesablauf vor?
- Wenn wir Sie als ... ausbilden, wie stellen Sie sich den Tagesverlauf vor?
- Welche Anforderungen stellen Sie an uns als Ausbildungsbetrieb?
- Welche Anforderungen stellen Sie an die Ausbildung?
- Wo und als was haben Sie sich noch beworben? Im Falle mehrerer Zusagen: Wovon hängt Ihre Entscheidung ab?
- Wie bzw. wo haben Sie sich über den Beruf ... informiert?
- Begründen Sie, warum Sie gerne/nicht gerne zur Schule gehen!

- In welchen Schulfächern haben Sie gute und in welchen schlechte Noten und warum?
- Wie kommen Sie mit Lehrern und Mitschülern aus? Wie begründen Sie Differenzen?
- Was sind Ihre Stärken, was sind Ihre Schwächen?
- Was muss gegeben sein, damit Ihnen Lernen Spaß macht?
- Schildern Sie Ihre bisherigen Erfahrungen mit Praktika bzw. dem Berufsleben!
- Beschreiben Sie, wie Sie mit Ihren Eltern und Geschwistern klar kommen!
- Welche Berufe üben Ihre Eltern, Geschwister, Freunde aus? Wie hat deren Berufsausübung Ihre Berufswahl beeinflusst?
- Welche Rolle spielt Alkohol in Ihrer Familie? Gibt es Krankheiten in Ihrer Familie?
- Was lesen Sie? Welche Tageszeitung lesen Sie? Welche Bücher/Berichte interessieren Sie am meisten? Begründen Sie Ihre Antwort!
- Welchen Hobbys bzw. Freizeitinteressen gehen Sie nach? Warum? Beschreiben Sie Ihr Vereinsengagement!
- Wohnen Sie noch zu Hause?



Mögliche Fragen beim Vorstellungsgespräch an dich

- Beschreiben Sie drei Ihrer wesentlichen Charakterzüge! Wie wollen Sie diese in der Ausbildung einsetzen bzw. nutzen?
- Begründen Sie, warum ich/wir genau Sie einstellen sollen!
- Wie werten Sie den Gesprächsverlauf? Sind Ihre Erwartungen an das Gespräch erfüllt?
- Wie sind Sie bei Ihren Bewerbungen vorgegangen?
- Wie würden Sie zur Arbeit kommen, den Arbeitsweg zurücklegen?
- Was machen Sie, wenn es mit einem Ausbildungsplatz nicht klappt?